



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

XXXX

Drucksache XX-A XXX
Datum XX.XX. 2017

Kleine Anfrage

von
Wolfgang Ziegert (Fraktion DIE LINKE)

Hohenesch 80

Im Bereich Ottensen 43 (förmlich festgelegt im Mai 2010) wird im Hohenesch 80 ein Haus mit drei modernisierten Wohnungen leerstehend für € 1,8 Mio angeboten.

Das ehemalige Sanierungsgebiet Ottensen S 2 wurde 2010 förmlich aufgehoben.

In den Jahren des Bestehens des Sanierungsgebietes von 1991 - 2010 sollten die Häuser und die darin liegenden Wohnungen, ohne die MieterInnen zu verdrängen, renoviert und bautechnisch aktualisiert werden. Seit März 2016 gehört Ottensen zu den Gebieten Altonas, die mit einer sozialen Erhaltungsverordnung in ihrer vielfältigen Bewohnerstruktur erhalten bleiben sollen. Zur Nachvollziehbarkeit des Verfahrens und weil wir unterstellen, dass die Bauprüfteilung und das Amt für Wohnungspflege zusammenarbeiten, so wie sie es jetzt mit den zuständigen SachbearbeiterInnen für den Bereich der sozialen Erhaltungsverordnung sicherlich tun, fragen wir

- 1) Wann wurden für das o.a. Grundstück Bauanträge welchen Inhalts seit 1990 eingereicht?
- 2) Wann wurden Anträge auf Zweckentfremdungsgenehmigung gestellt für die Wohnungen im EG, 1.OG, 2.OG?
- 3) Wann wurden die letzten Eintragungen im Melderegister für die Wohnungen im EG, 1.OG, 2.OG aufgehoben bzw. seit wann existiert jeweils die letzte gültige Eintragung?

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.